

## Pressemitteilung

**Presse: Michaela Gottfried**

Verband der Ersatzkassen e. V.

Askanischer Platz 1

10963 Berlin

Tel.: 0 30 / 2 69 31 – 12 00

Fax: 0 30 / 2 69 31 – 29 00

michaela.gottfried@vdek.com

www.vdek.com

8. August 2017

### „Die Ersatzkassen stehen zur elektronischen Gesundheitskarte“

Zu öffentlichen Spekulationen über das mögliche Aus für die elektronische Gesundheitskarte (eGK) erklärt Ulrike Elsner, Vorstandsvorsitzende des Verbandes der Ersatzkassen e. V. (vdek):

„Öffentliche Spekulationen über das mögliche Aus für die elektronische Gesundheitskarte (eGK) sind kontraproduktiv und gehen an der Realität vorbei. Die Entwicklung der Telematikinfrastruktur (TI) ist weit vorangekommen, Ende Juni 2017 konnte eine wichtige Erprobungsphase erfolgreich abgeschlossen werden – nun folgt die Anbindung von Ärzten, Zahnärzten und Krankenhäusern an die TI. Die bisherigen Verzögerungen sollten nicht dazu verleiten, dieses wichtige Projekt jetzt komplett infrage zu stellen. Im Gegenteil. Wir sollten die Chance, durch das eHealth-Gesetz nun voranzukommen, nutzen. Zudem kann von ‚überholter Technik‘ keine Rede sein: Die eGK soll schließlich nicht vorrangig ein Speichermedium sein, sondern – wie die EC-Karte bei Banken – vor allem ein Schlüssel zu den neuen digitalen Anwendungen wie z. B. die elektronische Patientenakte. Die Vorgabe, Notfall- und Arzneimitteldaten auf der eGK zu speichern, ist sinnvoll und wir sind zuversichtlich, dass dies bis 2019 umgesetzt wird. Das Zusammenspiel von eGK und TI mit den einzelnen Anwendungen kann die medizinische Versorgung in Deutschland nachhaltig verbessern. Die Ersatzkassen stehen daher zu dem Projekt. Parallelstrukturen zu errichten wäre dagegen absolut unverantwortlich, denn das würde heißen, Versichertengelder zu verschwenden.“

Der Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek) ist Interessenvertretung und Dienstleistungsunternehmen aller sechs Ersatzkassen, die zusammen nahezu 28 Millionen Menschen in Deutschland versichern:

- BARMER
- Techniker Krankenkasse (TK)
- DAK-Gesundheit

- KKH Kaufmännische Krankenkasse
- hkk – Handelskrankenkasse
- HEK – Hanseatische Krankenkasse

Der Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek) wurde am 20. Mai 1912 unter dem Namen „Verband kaufmännischer eingeschriebener Hilfskassen (Ersatzkassen)“ in Eisenach gegründet. Bis 2009 firmierte der Verband unter dem Namen „Verband der Angestellten–Krankenkassen e. V.“ (VdAK).

In der vdek-Zentrale in Berlin sind rund 270 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt. In den einzelnen Bundesländern sorgen 15 Landesvertretungen mit insgesamt rund 340 sowie mehr als 30 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in den Pflegestützpunkten für die regionale Präsenz der Ersatzkassen.